

## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
des Planungs- und Umweltausschusses (Gemeinde Osterrönfeld)  
am Dienstag, 12. November 2024,  
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Schulstr. 36, 24783 Osterrönfeld

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:21 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Ausschussvorsitzende**

Katriina Sandberg-Hauck

**Ausschussmitglieder**

Michael Graf

Jens-Peter Guhl

Axel Pascheberg

**stellv. Ausschussmitglieder**

Aaron Pascheberg

Stefanie Rohwer

Karl-Heinz Blazej

für Cornelia Strufe-Witt

für Britta Röschmann

für Dieter Lütje

**Bürgermeister**

Hans-Georg Volquardts

b) nicht stimmberechtigt:

**stellv. Ausschussmitglied**

Dennis Imbrock

**Gemeindevertreter/in**

Dieter Harms

Johannes Thomsen

**Seniorenbeirat**

Angelika Pascheberg

**Mitglieder der Verwaltung**

**Protokollführung**

Murat Kaba

c) entschuldigt:

Dieter Lütje

Britta Röschmann

Cornelia Strufe-Witt

## **TAGESORDNUNG:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.06.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über ausgewählte Festsetzungen des Vorentwurfs B-Plan Nr. 39 „Hofstelle Schnoor / Wohnbebauung“ PUA1-1/2024
6. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Erschließungsplanung für die Änderung des B-Planes Nr. 10 „Erweiterung Gewerbegebiet / Feuerwehr“ PUA1-2/2024
7. Beratung und Beschlussfassung über ein Konzept zur Unterstützung der Arbeit des Kuratoriums für Landschaft in Schleswig-Holstein für das Osterrönfelder Moor
8. Beratung und Beschlussfassung über Aufstellung einer Änderung B-Plan 18 - Antrag der FWO
9. Sachstandsbericht zum Wärmekonzept
10. Bericht der Amtsverwaltung
11. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

### **Nicht öffentlicher Teil**

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Bericht der Amtsverwaltung
14. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

### **Öffentlicher Teil**

15. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
16. Schließung der Sitzung

**TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende Katriina Sandberg-Hauck eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 28.10.2024 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Die Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass die/der Planungs- und Umweltausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

**TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH**

Der Ausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 12 bis 14 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH überwiegende Belange des öffentlichen Wohls es erfordern.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.06.2024**

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 13.06.2024 wurde der Gemeindevertretung am 26.06.2024 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 27.06.2024) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

**TOP 4.: Einwohnerfragestunde**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

**TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über ausgewählte Festsetzungen des Vorentwurfs B-Plan Nr. 39 "Hofstelle Schnoor / Wohnbebauung"**

Herr Wilken, Vertreter der Firma B2K Architekten und Stadtplaner Kühle-Koerner PartG mbB, stellt den überarbeiteten Vorentwurf im Rahmen einer PowerPoint-Präsentation vor.

Die Vorsitzende bittet die anwesenden Anwohner, ihre Fragen an Herrn Wilken zu richten.

Es wird die Frage nach der Regelung der allgemeinen Parkplatzsituation, insbesondere bei größeren Veranstaltungen auf der Hofstelle Schnoor, gestellt. Herr Wilken erläutert, dass die Berechnungen zur Schaffung von Parkplätzen im Bereich der Wohnbebauung gesetzlich eindeutig festgelegt sind und dies entsprechend im Vorentwurf berücksichtigt wurde. Für

größere Veranstaltungen stehen unmittelbar vor dem Gebäude ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung, die außerhalb der Veranstaltungstermine nicht als reguläre Parkplätze ausgewiesen sind.

Ein weiterer Diskussionspunkt betrifft die Sicherheit der geplanten „Erlebbar Wasserwirtschaft“ in Form einer Regenrückhaltung innerhalb der vorgesehenen Parkanlage. Es wird angemerkt, dass dieser Bereich potenziell eine Gefahrenquelle für Kinder darstellen könnte. Herr Wilken weist darauf hin, dass die Wasserhöhe im Normalfall 50 bis 70 cm nicht übersteigt und Erfahrungswerte aus größeren Städten zeigen, dass bisher keine besonderen Unfälle verzeichnet wurden.

Es wird nach dem weiteren Vorgehen gefragt. Herr Wilken erläutert die nächsten Schritte und nennt in diesem Zusammenhang die Erstellung eines Entwässerungskonzeptes („A-RW 1“-Gutachten). Dieses ist für das Planungsgebiet von entscheidender Bedeutung, da das bereits vorliegende Bodengutachten zu dem Ergebnis kommt, dass eine Versickerung nicht möglich ist.

Darüber hinaus soll im Frühjahr ein Artenschutzgutachten erstellt werden. Parallel dazu wird nach der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung eine erneute, freiwillige frühzeitige Beteiligung der Behörden durchgeführt.

Die Vorsitzende sichert den anwesenden Anwohnerinnen und Anwohnern zu, sie auch weiterhin über bevorstehende Sitzungen zum Bebauungsplan zu informieren.

Nach einer anschließenden Beratung unter den Ausschussmitgliedern bringt die Vorsitzende den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### Beschluss:

Es wird beschlossen, dass eine erneute freiwillige frühzeitige Behördenbeteiligung im Sinne des 4 Abs. 1 BauGB auf Grundlage der vorliegenden Bebauungsstudie zum Jahreswechsel 2024/2025 durchgeführt wird.

#### Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

#### **TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Erschließungsplanung für die Änderung des B-Planes Nr. 10 "Erweiterung Gewerbegebiet / Feuerwehr"**

Die Vorsitzende stellt die Beschlussvorlage sowie die Angebote für die Planungsleistungen vor, die im Ratsinformationssystem digital verfügbar sind. Erstmals wurden durch eine grobe Kostenschätzung eines externen Dienstleisters Prognosen für die Kosten von Ingenieurbauwerken und Verkehrsanlagen im gesamten B-Plan-Gebiet erstellt. Der Leistungsumfang, basierend auf der geschätzten Summe von rund 1.200.000 EUR, ist der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.

Zusätzliche Kosten fallen voraussichtlich für die sogenannte „Umwaldung“ an. Hierzu wird die Gemeinde verpflichtet, 3,72 Hektar Ökokonto-Flächen als Ausgleichsmaßnahme zu erwerben.

In der anschließenden Diskussion beantragt Ausschussmitglied Axel Pascheberg, vorerst keine bindenden Beschlüsse zu fassen. Er begründet seinen Antrag mit den hohen, absehbaren Kosten für die Baureifmachung des Geländes, die in vielen Bereichen noch nicht konkret beziffert werden können. Herr Pascheberg verweist zudem darauf, dass im

gegenüberliegenden Gewerbegebiet Flächen von der Rendsburg Port Authority online zu einem Preis von 70 €/m<sup>2</sup> angeboten werden.

Herr Volquardts entgegnet, dass die Feuerwehr den Standort sowie die Lage im B-Plan-Gebiet Nr. 10 ausdrücklich favorisiere und diesen aus feuerwehrtechnischer Sicht auch strategisch begründe. Außerdem könnten die nicht durch die Feuerwehr genutzten Flächen an Dritte – beispielsweise Gewerbetreibende – veräußert werden, was bei dem angesprochenen alternativen Gelände nicht möglich wäre. Dadurch ließen sich die Gesamtkosten für die Erschließung des B-Plan-Gebiets erheblich reduzieren.

Die Vorsitzende bringt daraufhin den Antrag von Herrn Pascheberg zur Abstimmung:

Beschluss:

Es wird beschlossen, vorerst keine bindenden Beschlüsse zu fassen, da die Kosten für die Baureifmachung des Geländes absehbar sehr hoch sein werden und in vielen Bereichen noch keine konkreten Zahlen vorliegen. Zudem werden im gegenüberliegenden Gewerbegebiet Flächen von der Rendsburg Port Authority zu 70 €/m<sup>2</sup> angeboten.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Im nächsten Schritt bringt die Vorsitzende den Beschlussvorschlag der vorliegenden Beschlussvorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Es wird beschlossen, den einzigen formalen Bieter sowohl mit der Erstellung des Entwässerungskonzeptes als auch mit der Durchführung der Erschließungsplanung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über ein Konzept zur Unterstützung der Arbeit des Kuratoriums für Landschaft in Schleswig-Holstein für das Osterrönfelder Moor**

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass nach Vorlage eines Projektdatenblatts, das die geplanten Arbeiten detailliert aufführt und ihren jeweiligen Nutzen darlegt, die finanziellen Unterstützungen gewährt werden können. Die entsprechenden Mittel sind bereits im Haushalt des laufenden Jahres eingeplant und werden in das kommende Jahr übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

**TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über Aufstellung einer Änderung B-Plan 18 - Antrag der FWO**

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, die erforderlichen Schritte für einen Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des B-Plans 18 einzuleiten. Der B-Plan wird um die Fläche nördlich der Fehmarnstraße, südlich der B202 und östlich der Sporthalle erweitert. Gemäß dem F-Plan soll diese Fläche für Wohnbebauung vorgesehen werden. Zusätzlich ist die Errichtung eines Lärmschutzes entlang der B202 geplant.

**Abstimmungsergebnis:**

3 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 9.: Sachstandsbericht zum Wärmekonzept**

Die Vorsitzende berichtet, dass die Entwicklungsagentur RD für die Gemeinden Schacht-Audorf, Osterrönfeld und Schülldorf erfolgreich einen Fördermittelantrag zur kommunalen Wärmeplanung gestellt hat. Der Zuwendungsbescheid liegt vor, und die Ausschreibung erfolgt zeitnah. Der Projektstart ist für Anfang 2025 geplant, mit einer Laufzeit von 10 bis 12 Monaten. Details werden in Zusammenarbeit mit dem beauftragten Fachbüro abgestimmt. Das Energieeffizienzgesetz verpflichtet öffentliche Stellen, bis zum 30. Juni 2026 ein Energiemanagementsystem in den Amtsgebäuden und oder in den Gemeinden einzurichten und ab 2026 den Endenergieverbrauch jährlich zu melden. Die Entwicklungsagentur RD bietet hierzu Unterstützung an und schlägt einen Termin mit der Amtsverwaltung zur Abstimmung vor. Die Wärmeplanung startet 2025, das Energiemanagement muss bis 2026 umgesetzt werden.

**TOP 10.: Bericht der Amtsverwaltung**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

**TOP 11.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder**

Herr Axel Pascheberg erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Inbetriebnahme der Photovoltaikanlagen am Freibad und an der Sporthalle.

Herr Volquardts informiert, dass die Inbetriebnahme derzeit noch mit der Amtsverwaltung abgestimmt wird.

Die Vorsitzende Katriina Sandberg-Hauck schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:12 Uhr und eröffnet direkt im Anschluss den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

**TOP 15.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse**

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt die Vorsitzende die Öffentlichkeit um 21:21 Uhr wieder her. Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

**TOP 16.: Schließung der Sitzung**

Die Vorsitzende Katriina Sandberg-Hauck bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:21 Uhr.

*gez. Sandberg-Hauck*

Katriina Sandberg-Hauck  
(Die Vorsitzende)

Osterrönnfeld, 13.01.2025

*gez. Kaba*

Murat Kaba  
(Protokollführung)